

# Gemeindemitteilung

Folge 5/2025



## Liebe Nigloerinnen, liebe Nigloer!



Am 3. Oktober hat mich der Gemeinderat zum Bürgermeister von Sankt Nikola gewählt und seit dem hat sich mein persönlicher Alltag deutlich mehr verändert, als ich es im Vorfeld meiner Wahl vermutet hätte. Jetzt liegt mein Hauptaugenmerk ganz darauf, mich schnell und gut als Bürgermeister einzuarbeiten!

Dabei werde ich bestens unterstützt vom ganzen Team des Gemeindeamtes inklusive Bauhof! Vielen Dank dafür, auch an dieser Stelle!

Mein nunmehriger Vorgänger Klaus Prinz, dem ich in vieler Hinsicht zu Dank verpflichtet bin und dem ich auch hier noch einmal alles Gute für seinen wohlverdienten Ruhestand wünschen möchte, hat als Politprofi und Langzeitbürgermeister St. Nikola in vielerlei Hinsicht geprägt. Diese Stiefel sind mir deutlich zu groß, die kann ich mir nicht anziehen, um es in einer Metapher auszudrücken! Aber mit vielen kleinen Schritten sollte man auch etwas voranbringen können!

Vorerst bin ich dabei, mir einen besseren Überblick zu verschaffen, als ich ihn bisher hatte, und mir eine gewisse Routine zu erarbeiten! Themen gibt es genug, zum Teil sind es Kleinigkeiten, die auch erledigt gehören, aber auch große Brocken, die anstehen, wie zum Beispiel die Sanierung der Wasserversorgungsanlage. Es wurden hier zwar in den letzten Jahren auch immer wieder Maßnahmen getroffen, Quellen neu gefasst und verschiedene Leitungen erneuert, dennoch kämpfen wir in manchen Bereichen bekanntermaßen immer wieder mit Problemen die Qualität und ausreichende Menge des Trinkwassers betreffend.

Wir hoffen, dass die geplanten und mit der Neufassung der Seyrquellen II bereits begonnenen Sanierungsmaßnahmen der nächsten Jahre auch hierbei endlich nachhaltigen Erfolg bringen werden!

In diesem Zusammenhang möchte ich auch Euch um Mithilfe ersuchen, denn Kontamination des Trinkwassers kann an allen möglichen Stellen des Leitungsnetzes passieren. Sensible Bereiche sind natürlich am Anfang des Netzes die Quellenschutzgebiete, die gerade in unserem Fall von sehr durchlässigen Böden auf keinen Fall verunreinigt werden dürfen! Darauf wird von unserer Seite und auch seitens der Grundbesitzer geachtet. Für das öffentliche

Leitungsnetz sind wir als Gemeinde zuständig. Worauf wir bisher noch nicht geachtet haben, ist am Ende des Netzes der private Bereich. Hier könnte eine baulich nicht streng vom Trinkwassernetz getrennte häusliche Brauchwasserleitung (Regenwasser oder Wasser aus eigener Quelle oder eigenem Brunnen) eine mögliche Infektionsquelle für das öffentliche Trinkwassernetz darstellen! Eine bauliche Trennung ist verpflichtend! Bitte darauf zu achten, bzw. zu kontrollieren, ob dies der Fall ist!

Da bis dato keine neue Leitung gefunden werden konnte, wird die Bücherei Ende des Jahres vorerst vorübergehend geschlossen! Danke an Ingrid Gutenbrunner und ihr Team für die langjährige mit Leidenschaft ausgeübte Arbeit. Zum letzten Mal ist die Bücherei am 28. Dezember geöffnet! Ingrid Gutenbrunner steht noch bis Mitte März zur Verfügung, sollte sich doch noch jemand für die Leitung der Bücherei finden.

Seit November ersetzt mich Roman Reisinger als Vertreter von St. Nikola im Vorstand des Kulturforums Strudengau. Vielen Dank für die Bereitschaft dazu und viel Freude mit der neuen Aufgabe!

Seit Oktober poste ich auf Facebook unter „EinBlick Sankt Nikola“ in unregelmäßigen Abständen kleine Beiträge mit Interessantem, Wissenswerthem und auch Lustigem aus unserer Gemeinde. Über einen Besuch und ein „Like“ auf der Seite würde ich mich sehr freuen.

Auch wenn es mittlerweile schon ein Weilchen her ist, Gratulation an die Pfarre für das überaus gelungene Pfarrfest und danke an alle, die dazu beigetragen haben, vor allem auch Danke an die großzügigen Spenderinnen der neuen Glocke!

Für den Außendienst musste ein neuer VW Caddy Allrad angeschafft werden. Angekauft wurde dieser nach Aus-

schreibung von der Firma Gmeiner in Waldhausen.

Dr. Markus Pöcksteiner hat den zweiten Band des „Historischen Strudengaus“ veröffentlicht, auch dieser bietet wie schon der Erste Band interessante Einblicke in die frühere Lebenswelt der Menschen des Strudengaus! Gratulation zu diesem gelungenen Werk! Erhältlich ist das Buch bei Dr. Markus Pöcksteiner persönlich, aber auch am Gemeindeamt.

Herzlich einladen möchte ich Euch alle wieder zu unserem Nikolausfest am 6. Dezember, da es heuer auf einen Samstag fällt, beginnt das Fest schon um 9.00 Uhr mit dem Festgottesdienst in der Pfarrkirche!

Das Jahr neigt sich mit Riesenschritten seinem Ende zu, Weihnachten steht auch bald vor der Tür und aus diesem Anlass möchte ich Euch allen schon an dieser Stelle ein gesegnetes Weihnachtsfest wünschen, ein bisschen Ruhe im Trubel der Zeit, Frieden in uns und um uns und für den Rutsch ins neue Jahr hinüber Gesundheit und alles Gute!

*Euer  
Engelbert Freudenschuß*

### **Sprechstunden des Bürgermeisters:**

nach telefonischer  
Vereinbarung!

### **Parteienverkehr:**

Montag - Freitag: 08:00 - 11:30 Uhr

Montag: 16:00 - 18:00 Uhr

*Telefonische Voranmeldung erbeten! 07268/81 55*

### **Öffnungszeiten Gemeindeamt zwischen den Weihnachtsfeiertagen:**

Mo, 29. Dezember 2025 08.00 - 12.00 Uhr

Di, 30. Dezember 2025 08.00 - 12.00 Uhr

Fr, 2. Jänner 2026 08.00 - 12.00 Uhr

Mo, 5. Jänner 2026 08.00 - 12.00 Uhr

Ab Mittwoch, 7. Jänner 2026 ist wieder normaler Dienstbetrieb.

*Danke für Ihr Verständnis!*

## Wir gratulieren zum Geburtstag



**Karl Duric**  
**70. Geburtstag**



**Paula Aigner**  
**85. Geburtstag**



**Brigitte Forthofer**  
**75. Geburtstag**

**Leopoldine Huber**  
**75. Geburtstag**

**Wolfgang Schmutz**  
**70. Geburtstag**

**Gertrud Prinz**  
**85. Geburtstag**

Auch im Team der Gemeindegemeinschaft gab es zwei runde Geburtstage zu feiern:

Margit Aigner und Leopold Fasching feierten beide die Vollendung ihres 60. Lebensjahres!

Wir wünschen den beiden auch an dieser Stelle nochmals von Herzen alles Gute!



## Seyr-Quellen II

Die Neufassung der Seyr-Quellen II konnte rechtzeitig vor den ersten Schneefällen abgeschlossen werden. Das Team der Firma Zaussinger aus Wartberg/Aist unter der Leitung von Christian Leutgeb, hat trotz schwierigem Gelände diese Aufgabe hervorragend bewältigt.

Die Schüttung der gefassten fünf Quellen ist vielversprechend und soll zukünftig in das Leitungsnetz eingespeist werden, um auf absehbare Zeit auch in Trockenperioden eine ausreichende Trinkwassermenge zur Verfügung zu haben.





## LEHRE ALS KÖCHIN oder KOCH beim Sozialhilfeverband Perg

(SENIORium Baumgartenberg, SENIORium Grein,  
SENIORium Mauthausen, SENIORium Perg, SENIORium Schwertberg)



Unsere diätetisch und geriatrisch geschulten Küchenteams kochen in den nach dem **Gütesiegel „Gesunde Küche“** zertifizierten Küchen rund 620.000 Essensportionen für Bewohner:innen, Mitarbeiter:innen, Senioren:innen, Menschen mit Beeinträchtigung und „Essen auf Räder“. Um qualitativ hochwertige, gut schmeckende, gesunde Mahlzeiten anbieten zu können, braucht es **Lebensmitteln mit hoher Qualität** und **Köche:innen mit Leidenschaft**.

Unsere Küchenchefs:innen kaufen Lebensmittel direkt von unseren Bäuerinnen und Bauern in der Region (mehr als 60%).

Sie sorgen so für regionale Versorgungssicherheit, artgerechte Tierhaltung, CO2-Einsparung durch kurze Transportwege, gepflegte Landschaften und attraktive Landschaftsbilder, regionale Arbeitsplätze, kurzum für **Lebensqualität und Nachhaltigkeit im Bezirk**.

### Rahmenbedingungen:

- Ausbildungsverhältnis: 3 Jahre
- Beschäftigung: Vollzeit
- Geregelte Arbeitszeit (lt. Dienstplan)

### Einkommen Lehrlinge (Stand ab 01.2025)

- 1. Lehrjahr: 1.257,30 Euro
  - 2. Lehrjahr: 1.571,60 Euro
  - 3. Lehrjahr: 1.885,90 Euro
- (Richtlinie für Lehrlinge im Oö. Gemeindedienst)

### Aufgaben/Lehrinhalte

- Ausbildungsvorschrift Koch/Köchin
- Es gilt das Berufsausbildungsgesetz.



### Lehrbeginn

- Sommer 2026  
(nach persönlicher Vereinbarung)
- Ausschreibung nach §§ 8f Oö. GDG



### Anstellungserfordernisse

- Ende der Schulpflicht und erfolgreich abgeschlossenes 9. Schuljahr
- Gesundheitliche Eignung
- Volle Handlungsfähigkeit (ausgenommen Minderjährigkeit)
- Ausreichend Kenntnisse der deutschen Sprache (Wort u. Schrift)
- Persönliche u. fachliche Eignung
- österreichische Staatsbürgerschaft (ausgen. § 17 Abs. 2 Oö. GDG)



### Was sollst Du mitbringen:

- Freude am Kochen und an hauswirtschaftlichen Tätigkeiten
- Freundliche Umgangsformen
- Freude beim Arbeiten im Team
- Fingerfertigkeit, Geschmackssinn und Hygienebewusstsein
- Körperliche Belastbarkeit



### Bewerbung/Auswahl

- Bewerbungsbogen nach §§ 8f Oö. GDG ([www.shv.perg.at](http://www.shv.perg.at))
- Lebenslauf, Zeugnisse (8. Schulstufe, aktuelles Semesterzeugnis)
- Vorauswahl
- Schnuppertag / eventuell Berufseignungstest
- Vorstellungsgespräch, Personalbeirat, Vorstand (§ 11 Oö. GDG)

**Möchtest Du unsere Küchen-Teams verstärken?** Dann schicke uns Deine Bewerbung an [office@shvpe.at](mailto:office@shvpe.at)

bis spätestens **09.01.2026** **WIR SUCHEN GENAU DICH!**

Wir sind bei einlangenden Bewerbungen ermächtigt, persönliche Daten nach § 7a Oö. GDG automationsunterstützt zu verarbeiten.



## Landesrätin Michaela Langer-Weninger zu Besuch in St. Nikola

Am 21. Oktober durften wir Frau Landesrätin Michaela Langer-Weninger bei uns am Gemeindeamt begrüßen. Mit dabei waren Büroleiter Peter Schmidt sowie ÖVP-Bezirksobmann Anton Froschauer mit Bezirksgeschäftsführer Michael Lettner.

Nach einem Gedankenaustausch bei Kaffee und Kuchen besuchte die Abordnung noch unsere Kleinsten im Kindergarten.



Beim Nikolausfest am 6. Dezember wird Frau Landesrätin Langer-Weninger einer unserer Ehrengäste sein!

## Neues Gemeindefahrzeug

Unser alter Caddy hat ausgedient, deswegen wurde nach einer Ausschreibung ein neuer VW-Caddy Allrad vom Autohaus Gmeiner in Waldhausen angekauft.

Bauhofmitarbeiter/  
Wasserwart Michael Mayr freut sich sichtlich darüber!



## Aus der Pfarre ...

### Pfarrfest mit Glockenweihe

Bischofsvikar Slawomir Dadas kam am Sonntag, den 28. September nach St. Nikola, um im Rahmen des Pfarrfestes eine neue Glocke zu weihen. Diese ist der Botin der Auferstehung Maria Magdalena gewidmet. Im Glockenrelief (Entwurf Engelbert Freudenschuß) trägt Maria Magdalena noch das Gefäß zur Einbalsamierung bei sich, während der Auferstandene ihr seine durchbohrten Hände zeigt. Gegossen wurde die Glocke in der Glockengießerei Perner in Passau. Privatpersonen haben es durch ihre großzügige Spende ermöglicht, dass das Geläute



wieder wie vor 1917 vierstimmig wird. Nach dem Festgottesdienst und der Weihe wurden die neue sowie die restaurierte historische Glocke (Gussjahr um 1450) aufgezogen.

Nach dem Frühschoppen mit dem MV St. Nikola begleitete das Volksmusik-Ensemble Allerhand durch den Nachmittag. In Anwesenheit des neuen Glockenreferenten Simon Altkind erklang schließlich das neue Geläute. Gerne nutzten die Gäste die Möglichkeit zum Aufstieg in den Turm. Im Zuge der Sanierung wurden das Turmdach ausgebessert, der Ausgang in den Turm sowie der Glockenstuhl erneuert. Der Reinerlös des Festes dient zur anstehenden Innensanierung der Kirche.

Ein großer Dank ergeht an die zahlreichen Besucher und an alle helfenden Hände!

Text: Maria Jakob



### Erntedankfest

Am 12. Oktober wurde das Erntedankfest feierlich begangen. Im Anschluss daran war auch für das leibliche Wohl beim Pfarrcafe der Bauernschaft bestens gesorgt!



## Liebe-Dinge-Markt

Am 18. und 19. Oktober veranstaltete die KFB-Frauenrunde ihren ersten „Liebe-Dinge-Markt“.

Zahlreiche Raritäten und schöne Dinge wurden dafür gespendet und konnten von

den KFB-Damen verkauft werden.

Danke an alle Spender, Organisatoren, Verkäufer und Käufer.

Eine Fortsetzung des „Liebe-

Dinge-Marktes“ in verkleinerter Form ist im Rahmen des Nikolausfestes am 6. Dezember 2025 geplant!



## Hubertusmesse

Die Hubertusmesse der örtlichen Jägerschaft am 16.11.2025 wurde von üppigem Blumenschmuck und feierlichen Jagdornklängen umrahmt. Einen Nachklang kulinarischer Art gab es beim anschließendem Pfarrcafe im Gemeindesaal.



Weitere Fotos finden Sie unter:  
[www.strudengau.tv](http://www.strudengau.tv)

## Aus dem Kindergarten & der Volksschule ...

Am Dienstag, den 11. November Vormittags wurde der heilige Martin in der Volksschule mit einer schönen Feier geehrt.

Am Abend gab es das Mar-

tinsfest im Kindergarten.

Mit einem Martinsspiel, Gedichten und Liedern wurden den guten Taten von Martin gedacht.

Nach einer Laternenrunde gab es noch einen gemütlichen Ausklang bei Kinderpunsch und Keksen.



## Freiwillige Feuerwehr

„Brand in der Volksschule“ hieß es am 19. September um 10 Uhr. Mit unserem Tanklöschfahrzeug und dem KLF fuhren wir zum Einsatzort, wo wir dann feststellen mussten, dass wir die Kameraden der FF Bad Kreuzen mit dem HUB zur Unterstützung nachalarmieren mussten. Durch die verrauchten Räume wurden die Kinder und die Lehrkräfte mit Hilfe unseres Atemschutztrupps ins Freie gebracht. Auch durch das Fenster der Klassen wurden einige Kinder und Lehrkräfte mit Hilfe des HUB ins Freie gerettet. Für die Schüler war dieses

eine tadellose Übung die Problemlos abgelaufen ist.

Wir bedanken uns bei der Feuerwehr Bad Kreuzen für die Unterstützung bei dieser

Übung und allen Kameraden die sich dafür Zeit genommen haben.

*Text: FF St. Nikola*



## Der Seniorenbund berichtet ...

Der Seniorenbund hielt am 26. Oktober seine Jahreshauptversammlung ab und veranstaltete am 19. November den traditionellen Katharinitanz.



## Schnapsturnier

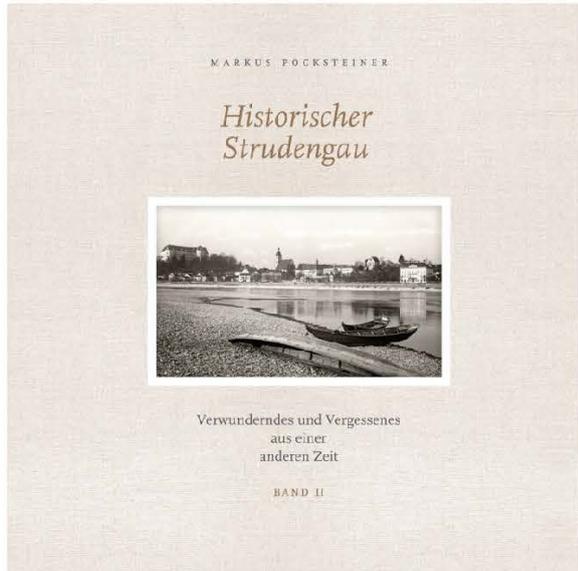
Am 15. November fand im Gemeindesaal zum 3. Mal das vom ÖAAB veranstaltete Schnapsturnier statt.

Sieger wurde dieses Mal Franz Leitner aus Struden.



## Band II des Buches »Historischer Strudengau« erschienen!

Der bereits von Vielen sehnsüchtig erwartete zweite Band des Buches »Historischer Strudengau« ist nun erschienen.



*Der edle Bildband mit Goldprägung zeigt als Titelbild die Donaustadt Grein um 1925.*

Markus Pöcksteiner erzählt anhand von 120 historischen Fotos spannende und amüsante Geschichten aus dem Leben im Strudengau um 1900.



*Bis 1910 wurde im Bräuhaus in St. Nikola noch Bier gebraut.*

Der Bogen spannt sich von den Doppelkreuzen in Ardagger über Grein, St. Nikola, Sarmingstein, Waldhausen bis hin zum kaiserlichen Wohnzimmer im Schloss Persenbeug. Im Abschnitt über St. Nikola finden sich Beiträge über die Insel Wörth, das kaiserliche Mauthaus, das Bräuhaus und die »Kaiser Franz-Joseph-Jubiläumsvolksschule«.



*1910 wurde die Signalstelle in St. Nikola errichtet, die den Schiffsverkehr durch den Struden lenkte.*

Auf der Rückseite dieses Buches schreibt die Schauspielerin und mehrfache Filmpreisträgerin Julia Stemberger:

*»Mit liebevollem Interesse und sorgfältiger Recherche hat Dr. Markus Pöcksteiner ein historisches Porträt des Strudengaus geschaffen. [...] Auch heute noch spürt man im Strudengau eine wohltuende Aufgeschlossenheit – ihren Ursprung hat sie wohl in jener Gastfreundschaft, die mit der aufkommenden Sommerfrische ihren Anfang nahm.«*

Das Buch kostet 42,00 und ist bei den Gemeinden, Raiffeisenbanken und im Buchhandel erhältlich. Die Einnahmen kommen dem Historischen Verein Sarmingstein zugute.

## Schneeräumungspflicht der Anrainer!

Jedes Jahr sorgen Schnee und Glatteis immer wieder für gefährliche Situationen auf den Gehsteigen. Die Straßenverkehrsordnung weist ausdrücklich darauf hin, dass die Verantwortung im Ortsgebiet ausschließlich die angrenzenden Eigentümer tragen. Eine diesbezügliche Ausnahme besteht nur bei unverbauten land- und forstwirtschaftlichen Grundstücken.

Die Eigentümer haben dafür zu sorgen, dass die entlang der Liegenschaft in einer Entfernung von nicht mehr als 3 m vorhandenen, dem öffentlichen Verkehr dienenden Gehsteige bzw. Gehwege einschließlich Stiegenanlagen entlang der ganzen Liegenschaft in der Zeit von 6.00 bis 22.00 Uhr von Schnee und Verunreinigungen gesäubert sowie bei Schnee und Glatteis bestreut sind.

Ist kein Gehweg/-steig vorhanden, so ist der Straßenrand in der Breite von 1 m zu säubern und zu bestreuen.

Die Eigentümer müssen weiters dafür sorgen, dass Schneeweichten und/oder das Eis von Dächern ihrer an der Straße gelegenen Gebäude entfernt werden. Durch die Arbeiten dürfen die Straßenbenützer nicht gefährdet oder behindert werden. Wenn notwendig, sind die gefährlichen Stellen in geeigneter Weise zu kennzeichnen.

Bitte die Autos so parken, dass der Winterdienst reibungslos durchgeführt werden kann! Besonders betrifft dies die Autos entlang der Straße in Struden.

Ein Danke allen Hauseigentümern, die immer den Winterdienstverpflichtungen nachkommen.



## Christbäume

- ✦ Direkt vom Bauern
- ✦ frisch geschnitten
- ✦ nur aus eigener Kultur
- ✦ frühzeitige Reservierung möglich

Gut gerüstet für den Winter ist der Bauhof samt Mitarbeiter.



Foto: beim Schneestangen setzen

*Ab-Hof-Verkauf*

*ab 8.Dez*



Familie Pilz

Hirschenau 12, 4382 Sarmingstein

Tel: Johann 0664/9959571, Martina 0650/7503936

## Pfarr- und Gemeindebücherei

### Ein Rückblick auf eine besondere Zeit als Büchereileiterin

Vor nunmehr fast 15 Jahren habe ich die Leitung der Bücherei St. Nikola von Frau Traudi Prinz übernommen, die mich damals sehr verantwortungsbewusst in die Materie eingearbeitet hat.

Eine lange Zeit, gefüllt mit Geschichten, Begegnungen und einem Alltag, der niemals alltäglich war.

Damals führten wir die Bücherei noch einige Jahre im Untergeschoss des alten Pfarrhofs. Nach Umbau- und Renovierungsarbeiten konnten mein Team und ich im Jahr 2017 die gesamte Bücherei in sehr schön gestaltete, neue und lichtdurchflutete Räume übersiedeln.

Wir durften einen Ort gestalten, der weit mehr ist, als ein Raum voller Bücher.

Unsere Bücherei lebt von allen, die sie besuchen, den Gesprächen zwischen den

Regalen, den neugierigen Blicken der Kinder, aber auch von den lebhaften Stunden bei Veranstaltungen, insbesondere unseren Weihnachtsbuchausstellungen, Flohmärkten und Festen mit Buchausstellungen.

Hier gilt mein besonderer Dank meinem großartigen Team! Sie alle haben mit viel Einsatz, Kreativität, Freude und Hilfsbereitschaft für ein Miteinander und das Gelingen der Büchereiarbeit gesorgt.

Lange Jahre betrieben wir unsere Bücherei auch als Schulbücherei für unsere Volksschule. Viele Leserinnen und Leser konnten wir so über Jahre hinweg begleiten, vom ersten Bilderbuch über die Schulzeit, bis hin zum Erwachsenenalter.

Nun ist aber der Moment ge-

kommen, mich zu verabschieden.

Ich blicke mit großer Dankbarkeit zurück. Auf alle Leserinnen und Leser, die uns die Treue gehalten haben, auf alle interessanten, spannenden und humorvollen Erlebnisse, auf viele schöne und wertvolle Gespräche und ganz besonders auf mein verlässliches Team, das mich all die Jahre begleitet hat.

*Liebe Grüße*

*Ingrid Gutenbrunner*

**Letzter Öffnungstag**  
**der Bücherei:**

**So, 28.12.2025**

## SONDERBELEGE - BRIEFMARKEN



50 Jahre Sonderpostamt beim Nikolausfest hat der Gemeinde einen großen Restbestand an Briefmarken, Sonderbillets und Schmuckkuverts beschert.

Der gesamte Bestand umfasst ca. 17.000 Belege und über 3.500 Briefmarken, mit einem rechnerischen Verkaufswert von ca. € 65.000,--.

Im Gemeinderat wurde am 03. Oktober der Beschluss

gefasst, diesen Bestand aufzulösen und als Gesamtpaket ab April 2026 zum Kauf anzubieten.

Bis Ende März 2026 besteht für Interessierte noch die Möglichkeit, einzelne Belege zu erwerben.

Bei Interesse bitte um telefonische Terminvereinbarung mit Fr. Margit Aigner (Tel: 07268/81 55 - 300)

## Freie Wohnungen

### **6 vollmöblierte**

### **Wohnungen zu vermieten**

Größe von 70 bis 95 m<sup>2</sup>,  
und

Wohnhaus mit eigenem

Zugang,

150 m<sup>2</sup> Wohnfläche,

Vollausstattung

(Tel. 0664/926 7570,

Herr Danzer Josef)

### **Struden 7, OÖ Wohnbau**

75 m<sup>2</sup>

### **Lawog, St. Nikola 38**

80 m<sup>2</sup> und 63 m<sup>2</sup>

(Infos am Gemeindeamt)

### **Sarminingstein 16a,**

### **Neue Heimat**

83 m<sup>2</sup>

### **Wohnanlage**

### **Sarmingstein 24**

Taubinger,

Tel. 0664/8444662

## Bauverhandlungs- termin

**Montag,  
26. Jänner 2026**

Telefonische Voranmeldung  
bei Fr. Aigner Elfriede  
07268/81 55-200 erforderlich!



Quelle: pixabay

## Sachkundenachweis



### **Termine:**

- 03. Dezember 2025
- 10. Dezember 2025

- 25. Februar 2026
- 04. März 2026

Jeweils um 18:30 Uhr in der  
Hundeschule Perg  
(Machlandstraße 80, 4320 Perg)

Beide Termine müssen zu-  
sammenhängend gebucht  
werden

Kosten: 75 €  
(inkl. Amtlicher Sachkunde-  
bestätigung)



Quelle: pixabay

Anmeldung erforderlich unter:  
info@hundeschuleperg.at;  
Tel.: 0650/41 50 344



## Auszug aus dem Terminkalender

02.12.2025	06:00	Restabfallabfuhr		Marktgemeinde St. Nikola
03.12.2025	17:00	Pensionistentreff	GH Ettlinger	Pensionistenverband
06.12.2025	09:00	Fest des Hl. Nikolaus		
07.12.2025	08:30	2. Adventsonntag – Gottesdienst	Pfarrkirche	Pfarre St. Nikola
08.12.2025	08:30	Mariä Empfängnis - Gottesdienst	Pfarrkirche	Pfarre St. Nikola
14.12.2025	08:30	3. Adventsonntag – Gottesdienst	Pfarrkirche	Pfarre St. Nikola
14.12.2025	11:30	Pensionisten – Weihnachtsfeier	GH Ettlinger Sarmingstein	Pensionistenverband
21.12.2025	08:30	4. Adventsonntag – Gottesdienst	Pfarrkirche	Pfarre St. Nikola
21.12.2024	10:00	Weihnachtsfeier - Seniorenbund	GH Ettlinger Sarmingstein	Seniorenbund
24.12.2025	15:00	Vorweihnachtlicher Gottesdienst in Sarmingstein	Kilianikirche Sarmingstein	Pfarre St. Nikola
24.12.2025	23:00	Heiliger Abend – Christmette	Pfarrkirche	Pfarre St. Nikola
25.12.2025	08:30	Christtag – Weihnachtsgottesdienst	Pfarrkirche	Pfarre St. Nikola
26.12.2025	08:30	Stephanitag – Gottesdienst in Sarmingstein	Kilianikirche Sarmingstein	Pfarre St. Nikola
30.12.2025	06:00	Restabfallabfuhr		Marktgemeinde St. Nikola
31.12.2025	15:00	Dankgottesdienst zum Jahreschluss	Pfarrkirche	Pfarre St. Nikola

## Abfuhrtermine 2026

Restabfall: 4-wöchentliche Abfuhr      Dienstag  
 Gelber Sack 6-wöchentliche Abfuhr      Freitag  
 Papier: 8-wöchentliche Abfuhr      Freitag

Restabfall	Gelber Sack	Papier
27. Jänner 2026	9. Jänner 2026	2. Jänner 2026
24. Februar 2026	20. Februar 2026	27. Februar 2026
24. März 2026		
21. April 2026	3. April 2026	24. April 2026
19. Mai 2026	15. Mai 2026	
16. Juni 2026	26. Juni 2026	19. Juni 2026
14. Jul 2026		
11. August 2026	7. August 2026	14. August 2026
8. September 2026	18. September 2026	
6. Oktober 2026	31. Oktober 2026 (Samstag)	9. Oktober 2026
3. November 2026		
1. Dezember 2026	11. Dezember 2026	4. Dezember 2026
29. Dezember 2026		

Impressum:

Medieninhaber und Herausgeber: Marktgemeinde St. Nikola/Donau, St. Nikola 16, 4381 St. Nikola/Donau,  
 Tel. +43 7268 81 55, Web: [www.st-nikola.at](http://www.st-nikola.at), Email: [gemeinde@st-nikola-donau.ooe.gv.at](mailto:gemeinde@st-nikola-donau.ooe.gv.at),  
 Fotos: Marktgemeinde St. Nikola/Donau, Pixabay, Privat